
Subject: verzweiflung! entsetzlicher haarausfall.angeblich ohne grund.

Posted by [sunny](#) on Fri, 18 Aug 2006 14:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo. ich bin neu hier. hoffe hier etwas hilfe zu finden. mir fallen seit etwa 5 monaten so viele haare aus das ich nicht mehr weiter weiss. ich mag nicht mehr rausgehen und meine ganzen gedanken drehen sich nur noch um haare. ich war bei unzähligen ärzten. alle werte sind in ordnung. der einzige anhaltspunkt ist der stress den ich in den letzten monaten hatte. aber das das so massiven haarausfall verursachen kann....kann ich mir nicht vorstellen...schliesslich fallen mir pro tag mittlerweile 300 bis 700 haare aus...bin auch auf ne andere pille umgestiegen die antiandrogen wirken soll, finde aber eher das es schlimmer wird als besser. es gibt zahlreiche mittelchen und teuren preisen...

an regaine traue ich mich aber nicht ran. weil ich gehört habe das davon noch mehr haare ausgehen nach einer gewissen zeit...ausserdem ist es bei mir ja kein anlagebedingter ausfall sondern diffuser.

hat einer erfahrungen mit pantovigar...gilt ja als niedrig dosiert und die wirkung ist auch nicht bestätigt...

viele liebe grüsse

Subject: Re: verzweiflung! entsetzlicher haarausfall.angeblich ohne grund.

Posted by [kaaos_k](#) on Fri, 18 Aug 2006 20:21:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo sunny,

oh ja, das kann ich nachvollziehen... hast du hier schon ein bisschen mitgelesen?? es gibt so viele potenzielle ursachen... mein vorschlag: sammle alle "sonstigen symptome" die du den ärzten auch aufzählen kannst. manchmal rüttelt sie das wach und der HA steht halt mit was anderem im zusammenhang (davon geh ich schliesslich aus). was mir spontan einfällt:

- eisen checken lassen (mit ferritin und transferrin)
- SD (schilddrüse) mit TSH und freien t3 und t4 werten und die antikörper bestimmen lassen
- prolaktin
- zink
- kpu/hpu
- cortisolwert und ATCH (oder ist es AHTC?? noch anders? verwechsel ich andauernd...
- diverse nährstoffmängel
- testosteron- und östrogenspiegel

wenn du denkst von der neuen pille wird der HA schlimmer, dann setz sie ab (wenn du dich traust) oder geh auf ne niedriger dosierte. ist wenigstens für den körper besser. mehr fällt mir grad auch nicht ein... aber ist ja schon mal was, oder?

ich weiß nicht, was bei dir schon alles untersucht wurde, weil du schreibst: Zitat:ich war bei unzähligen ärzten. alle werte sind in ordnung

ein tipp: lass dir einfach IMMER ne kopie von den befunden geben und stelle sie hier ein. irgend

nen anhaltspunkt gibts dann fast immer, auch wenn die ärzte sagen "alles ok".

wünsche dir viel glück und schreib einfach ab und an mal, wie es dir so geht und welcher theorie du grad nachgehst!

Subject: Re: verzweiflung! entsetzlicher haarausfall.angeblich ohne grund.

Posted by [sunny](#) on Sun, 20 Aug 2006 07:40:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für deine schnelle rückantwort.

ich hätte da zwischendurch mal eine allg frage...

da im moment alle bei mir davon ausgehen, das es bei mir am stress der letzten monate liegt, hab ich mich mehr mit dem thema beschäftigt. was ich allerdings nicht rausgefunden habe, ist ob die haar nachwachsen...es wird vom zelltod gesprochen...was heisst das?

die andere möglichkeit, die ich in erwägung ziehe ist das an der pille liegt. das ich sie einfach nicht vertrage..wie ist es da mit den haaren...wachsen die nach?

hat von euch jemand erfahrung, mit ähnlichen auslösern...?

viele liebe grüsse

Subject: Re: verzweiflung! entsetzlicher haarausfall.angeblich ohne grund.

Posted by [sunny](#) on Tue, 22 Aug 2006 08:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sag mal woran kann man erkennen das es an der pille liegt...ich habe mittlerweile wirklich die befürchtung..

man hat bei mir die hormone gemessen, die seien auch okay...allerdings hat meine frauenärztin hinterher gesagt das das quatsch gewesen wäre die zu messen, wenn man die pille nimmt, da dadurch ein verfälschtes ergebnis herauskommt.

hab jetzt mehrmals gehört, das es daran liegen kann das man künstliche hormone nicht verträgt.

hat jemand damit erfahrung???gibt es untersuchungen die darauf schliessen lassen?

Subject: Re: verzweiflung! entsetzlicher haarausfall.angeblich ohne grund.

Posted by [Padme](#) on Tue, 22 Aug 2006 09:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beobachte mal den Verlauf Deines Haarausfalls während des Zyklus. Bei mir war der Haarausfall (ich habe die Valette genommen) während der 21 Tage immer konstant, in der Pillenpause nahm er merklich ab, und am zweiten Tag nach Einnahme der ersten Pille nahm er wieder sichtbar zu.

Das kann natürlich auch ein völlig normales Symptom sein, das man als Nichthaarausfallkandidat auch hat, aber mir ist das damals extrem aufgefallen.

Nun nehme ich keine Pille mehr und der HA ist relativ konstant.

LG
Padme
